



## Kulturelle Eigenheiten:

Haare (6)

14:15 Minuten

**01:08** Schon im alten Ägypten waren die Haare ein wichtiges Ausdrucksmittel. Man verwendete Perücken, ergänzte Fehlendes mit Haarteilen und nahm sich viel Zeit für den geheimnisvollen Kleopatra-Look. Lange Haare waren auch im alten Testament ein Symbol von körperlicher Stärke.

**03:00** Ende der Sechzigerjahre begann die Zeit der Hippies: Flowerpower, lange Haare als Protest gegen Krieg und als Ausdruck freier Liebe. Dann der Katzenjammer der 70er-Jahre: No Future. Die Punks. Sie demonstrierten mit ihrer neuen Ästhetik pauschal gegen alle vorhandenen und etablierten Trends.

**04:00** Der Coiffeur Alexander Kaiser kennt die neuen Trends, seine Kundschaft ist jung und experimentierfreudig. Er zeigt an verschiedenen Beispielen, wie man eine Person mit einem neuen Look verändern kann. Dabei erklärt er auch, warum Jugendliche andere Frisuren wollen als ihre Eltern.

**08:00** Die Haare haben Auswirkungen auf unseren Seelenzustand. Ob Haare schön sind, wird unterschiedlich beurteilt.

**10:00** Das unerwünschte Abschneiden der Haare bedeutet die Unterwerfung der ganzen Person, wie z. B. beim Militär, wo durch einheitliche Frisuren und Kopfbedeckungen alle gleich gemacht werden.

**12:00** Für die versteckte Kamera nimmt Laura Schere und Kamm gleich selber in die Hand.